

8. März 2020: Internationaler Frauentag

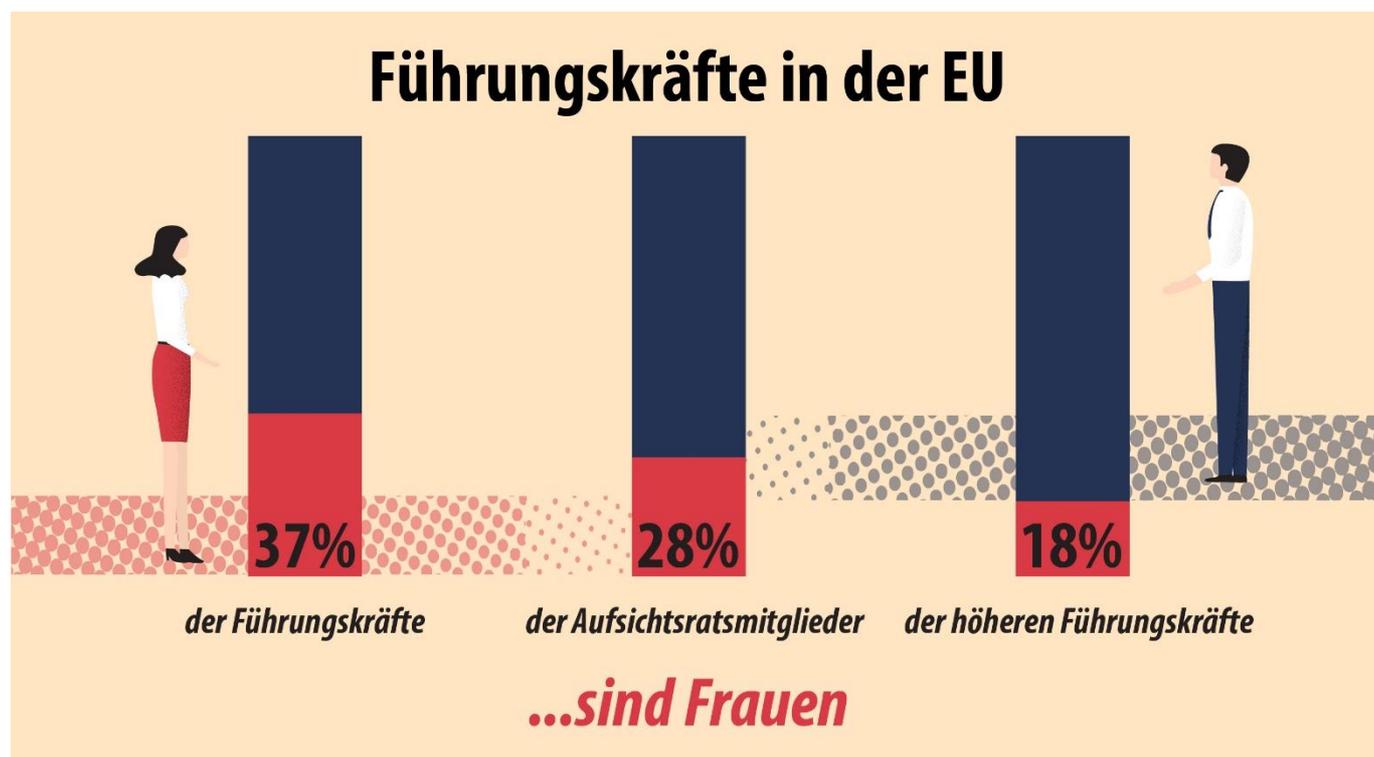
Nur jede dritte Führungskraft in der EU ist eine Frau...

Anteil auf höherer Führungsebene sogar noch geringer

In der **Europäischen Union der 27 Mitgliedstaaten** (EU) gibt es über 6,7 Mio. Personen in Führungspositionen: 4,3 Mio. Männer (63% aller Führungskräfte) und 2,5 Mio. Frauen (37%).

Darüber hinaus stellten Frauen im Jahr 2019 etwas mehr als ein Viertel (28%) der Aufsichtsratsmitglieder von in der **EU börsennotierten Unternehmen** und weniger als ein Fünftel (18%) der Geschäftsführenden. Mit anderen Worten: obwohl in der **EU** etwa die Hälfte aller Erwerbstätigen weiblich ist, sind Frauen in Führungspositionen nach wie vor unterrepräsentiert.

Diese Informationen werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, anlässlich des Internationalen Frauentages veröffentlicht. In dieser Pressemitteilung wird nur eine kleine Auswahl aus der Fülle der bei Eurostat verfügbaren geschlechterspezifischen Daten präsentiert.

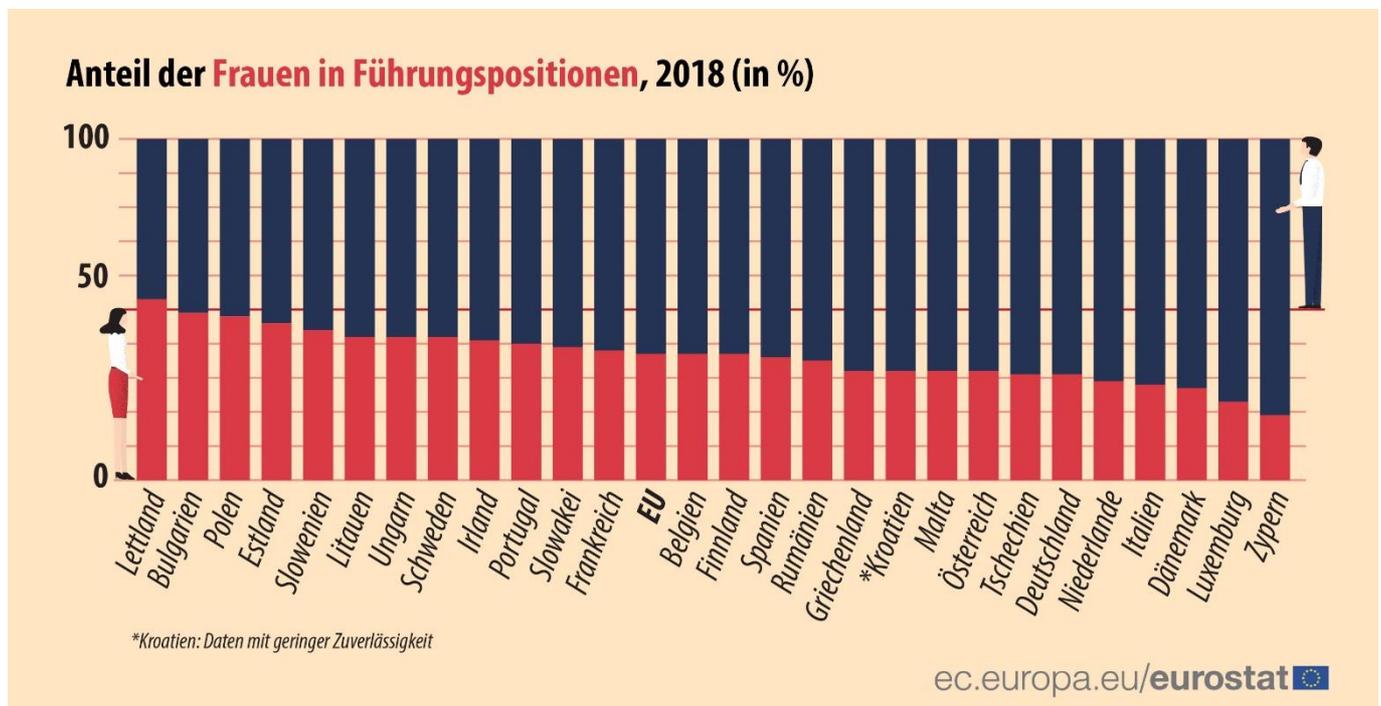


Nur in Lettland sind Führungskräfte überwiegend Frauen

Der größte Anteil von Frauen in Führungspositionen wird in **Lettland** verzeichnet, dem einzigen Mitgliedstaat, in dem mehrheitlich Frauen (53%) eine solche Position einnehmen. Darauf folgen **Bulgarien** (49%), **Polen** (48%), **Estland** (46%), **Slowenien** (44%), **Litauen**, **Ungarn** und **Schweden** (je 42%), **Irland** (41%) und **Portugal** (40%).

Am anderen Ende der Skala haben Frauen weniger als ein Drittel der Führungspositionen in **Zypern** (19%) inne, gefolgt von **Luxemburg** (23%), **Dänemark** (27%), **Italien** (28%), den **Niederlanden** (29%), **Tschechien** und **Deutschland** (je 31%) sowie **Griechenland**, **Kroatien**, **Malta** und **Österreich** (je 32%).

Auf **EU**-Ebene sind etwas mehr als ein Drittel (37%) der Führungskräfte Frauen. Dieser Anteil ist seit 2012 (36%) leicht gestiegen.



Quelldatensatz: [lfsa_eegais](#)

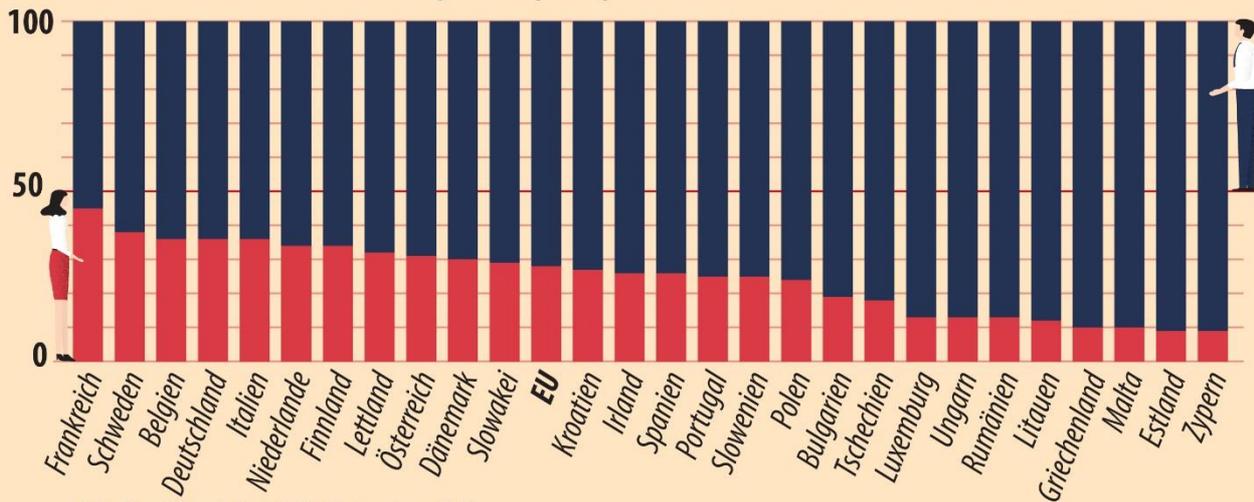
Höchster Anteil weiblicher Aufsichtsratsmitglieder in Frankreich

Der höchste Anteil weiblicher Aufsichtsratsmitglieder in den größten börsennotierten Unternehmen wird in **Frankreich** (45%) verzeichnet, gefolgt von **Schweden** (38%), **Belgien**, **Deutschland** und **Italien** (je 36%) sowie den **Niederlanden** und **Finnland** (je 34%).

Am anderen Ende der Skala stellen Frauen weniger als ein Fünftel der Aufsichtsratsmitglieder in **Estland** und **Zypern** (je 9%), **Griechenland** und **Malta** (je 10%), **Litauen** (12%), **Luxemburg**, **Ungarn** und **Rumänien** (je 13%) sowie **Tschechien** (18%) und **Bulgarien** (19%).

Auf **EU**-Ebene sind knapp über ein Viertel (28%) der Aufsichtsratsmitglieder Frauen. Seit 2012 ist dieser Anteil von 15% um 13 Prozentpunkte gestiegen.

Anteil weiblicher Aufsichtsratsmitglieder in den größten börsennotierten Unternehmen, 2019 (in %)



Quelle: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE)

ec.europa.eu/eurostat

Quelldatensatz: [sdg_05_60](#)

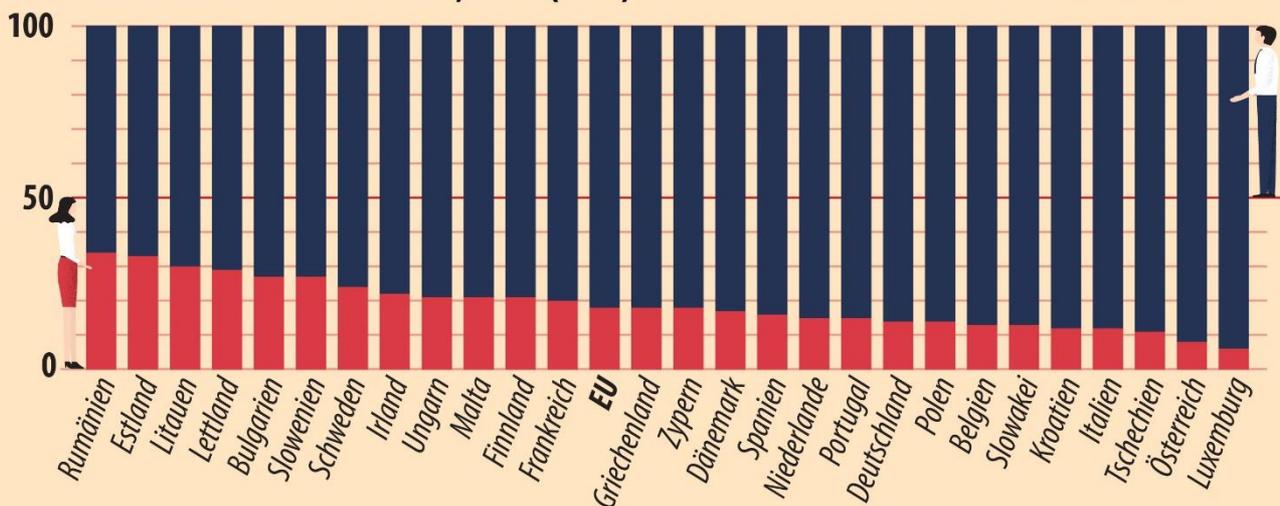
Höchster Anteil weiblicher höherer Führungskräfte in Rumänien

Betrachtet man die EU-Mitgliedstaaten, entfällt ungefähr ein Drittel der höheren Führungskräfte in den größten börsennotierten Unternehmen in **Rumänien** (34%) auf Frauen, gefolgt von **Estland** (33%), **Litauen** (je 30%) und **Lettland** (29%) und ungefähr ein Viertel auf höhere Führungskräfte in **Bulgarien** und **Slowenien** (je 27%) sowie **Schweden** (24%).

Am anderen Ende der Skala wird der geringste Anteil weiblicher höherer Führungskräfte in **Luxemburg** (6%) und **Österreich** (8%) registriert, gefolgt von **Tschechien** (11%), **Kroatien** und **Italien** (je 12%), **Belgien** und der **Slowakei** (je 13%), **Deutschland** und **Polen** (je 14%) sowie den **Niederlanden** und **Portugal** (je 15%).

Auf **EU-Ebene** sind weniger als ein Fünftel (18%) der höheren Führungskräfte Frauen; ein Anstieg um 8 Prozentpunkte gegenüber 2012 (10%).

Anteil weiblicher höherer Führungskräfte in den größten börsennotierten Unternehmen, 2019 (in %)



Quelle: Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE)

ec.europa.eu/eurostat

Quelldatensatz: [sdg_05_60](#)

Geografische Informationen

Die **Europäische Union** (EU) umfasst Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Seit dem 1. Februar 2020 ist das Vereinigte Königreich nicht länger Teil der Europäischen Union. Informationen, wie der Brexit die Veröffentlichung europäischer Statistiken beeinflusst, befinden sich auf der [Eurostat-Website](#).

In dieser Pressemitteilung sind auch Daten für das Vereinigte Königreich, Island, Norwegen, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien, die Türkei sowie Bosnien und Herzegowina verfügbar.

Methoden und Definitionen

Bei der **Arbeitskräfteerhebung (AKE)** handelt es sich um eine umfassende Haushaltsstichprobenerhebung. Die Daten der AKE beziehen sich auf die Wohnbevölkerung und somit auf die Ergebnisse des Wohnsitzlandes der Erwerbstätigen und nicht auf das Land, in dem diese Personen beschäftigt sind. Die sich dadurch ergebende Differenz kann in Ländern mit großen grenzüberschreitenden Pendlerströmen erheblich sein. Weitere Informationen sind der [Eurostat-Veröffentlichung zur AKE in der EU](#) zu entnehmen. Die in dieser Pressemitteilung vorgestellten jährlichen Ergebnisse beziehen sich auf Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren und werden als Durchschnitt der vierteljährlichen Ergebnisse berechnet.

Führungspositionen sind nach der [Internationalen Standardklassifikation der Berufe \(ISCO-08\)](#) definiert, die von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) geführt wird. Führungskräfte planen, leiten, koordinieren und bewerten die gesamten Tätigkeiten von Unternehmen, Regierungen und anderen Organisationen oder Organisationseinheiten. Ferner formulieren und überprüfen sie deren Politik, Gesetze, Vorschriften und Regelungen. Datenquelle ist die AKE.

Aufsichtsratsmitglieder sind alle Mitglieder des obersten Entscheidungsgremiums in einem Unternehmen (d. h. Vorsitzender, nicht geschäftsführende Direktoren/Aufsichtsratsmitglieder, höhere Führungskräfte und Arbeitnehmervertreter). Das höchste Entscheidungsgremium wird gewöhnlich als Aufsichtsrat bezeichnet (im Falle eines zweiteiligen Systems) oder als Vorstand (in einem einheitlichen System).

Geschäftsführende sind höhere Führungskräfte in den beiden höchsten Entscheidungsgremien der größten (maximal 50) in den nationalen Handelsregistern eingetragenen und an einer nationalen Börse notierten Unternehmen. Die beiden höchsten Entscheidungsgremien werden in der Regel als Aufsichtsrat oder Verwaltungsrat (im Falle eines zweiteiligen Systems) oder als Vorstand (in einem einheitlichen System) bezeichnet. Quelle für Daten über weibliche Führungskräfte ist das Europäische Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE). Die Daten beziehen sich auf alle Personen, die bestimmte Positionen in den abgedeckten Organisationseinheiten innehaben.

Börsennotiertes Unternehmen bedeutet, dass die Aktien des Unternehmens an der Börse gehandelt werden. Bei den größten Unternehmen handelt es sich um Unternehmen (maximal 50), die dem primären Blue-Chip-Index angehören, der von der Börse geführt wird und die größten Unternehmen nach Marktkapitalisierung und/oder Marktabschlüssen erfasst. Nur Unternehmen, die in dem betreffenden Land registriert sind, werden gezählt. Quelle für Daten über weibliche Aufsichtsratsmitglieder in den größten börsennotierten Unternehmen ist das Europäische Institut für Gleichstellungsfragen (EIGE). Die Daten beziehen sich auf alle Personen, die bestimmte Positionen in den abgedeckten Organisationseinheiten innehaben.

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik](#) geschlechtsspezifische Indikatoren

Eurostat-[Datenbank](#) zur Gleichstellung der Geschlechter

Eurostat-Artikel zum Thema [Geschlechtsspezifisches Beschäftigungs-gefälle](#) und [Frauen in der Wissenschaft](#)

Eurostat, „[Statistics Explained](#)“-Artikel über geschlechtsspezifische Statistiken

[Datenbank](#) des Europäischen Instituts für Gleichstellungsfragen (EIGE)

[Website der Vereinten Nationen](#) zum Internationalen Frauentag

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

Natalia PETROVOVA

Tel: +352-4301-33 444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 **Mediananfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Tel: +352-4301-33 408

 [@EU Eurostat](#)

 [EurostatStatistics](#)

 ec.europa.eu/eurostat/

Anteil der Frauen mit Führungsaufgaben nach Position (in %)

	Führungskräfte 2018	Aufsichtsratsmitglieder 2019	Höhere Führungskräfte 2019
EU27*	37	28	18
EU28	37	29	19
Belgien	37	36	13
Bulgarien	49	19	27
Tschechien	31	18	11
Dänemark	27	30	17
Deutschland	31	36	14
Estland	46	9	33
Irland	41	26	22
Griechenland	32	10	18
Spanien	36	26	16
Frankreich	38	45	20
Kroatien	32u:	27	12
Italien	28	36	12
Zypern	19	9	18
Lettland	53	32	29
Litauen	42	12	30
Luxemburg	23	13	6
Ungarn	42	13	21
Malta	32	10	21
Niederlande	29	34	15
Österreich	32	31	8
Polen	48	24	14
Portugal	40	25	15
Rumänien	35	13	34
Slowenien	44	25	27
Slowakei	39	29	13
Finnland	37	34	21
Schweden	42	38	24
Vereinigtes Königreich	37	33	23
Island	46	46	20
Norwegen	38	40	27
Schweiz	34	:	:
Montenegro	:	21	31
Nordmazedonien	36	17	28
Serbien	34	16	21
Türkei	22	18	11
Bosnien und Herzegowina	:	17	28

: Daten nicht verfügbar

u: Daten mit geringer Zuverlässigkeit

* EU27 vertritt die Europäische Union von 27 Mitgliedstaaten nach dem 1. Februar

Quelldatensätze: [ifsa_eegais](#) (Führungskräfte), [sdg_05_60](#) (Aufsichtsratsmitglieder) und [sdg_05_60](#) (höhere Führungskräfte)